



Script Ideas

The Sketchbook

▼ Scene 1

Der Protagonist sitzt auf einer Bank und starrt gedankenversunken/traurig auf ein **Bild/Handy** (man sieht aber vorerst nicht was genau darauf abgebildet ist)

Er ist sichtlich unglücklich.

- Kamera aus weiter Ferne
- Kamera close up aufs Gesicht (traurig)

Ein Zeichenblock fällt aus dem Himmel oder liegt neben ihm (erstes ermöglicht Interessante aufnahmen, ist allerdings eher sekundär)

- Fall Aufnahmen aus dem Himmel, herab auf den Protagonisten (mit Drohne)
- Dieser führt ggf. inneren Dialog

Ein Sketchbook Landet neben dem Protagonisten

Die Inschrift besagt, dass alles, was in dieses Buch gezeichnet wird real wird.

Der Protagonist hebt das Buch auf und schaut hinein

▼ Es gibt bestimmte **Bedingungen und Regeln**. (werden aber nur überflogen)

- Einleitungssatz : Alles was in dieses Scetchbook gezeichnet wird, entsteht in Wirklichkeit. Die Erstellung des Objektes erfolgt genau 30 Sekunden nach Beendigung der Zeichnung. Zur erfolgreichen Durchführung müssen die folgenden Bedingungen zutreffen.

- Bedingung Nr 1. : Das Gezeichnete Objekt muss etwas Materialistisches sein.
- Bedingung Nr 2. : Halte dir das Gezeichnete Objekt genau vor Auge während du es Zeichnest und Mindestens bis zur Transition des besagten Objektes.
- Bedingung Nr 3. :
- **Regel : Du darfst keine Menschen zeichnen.**
- Ein Bruch dieser Regel zieht irreversible Konsequenzen mit sich.

Auf den nächsten Seiten sind Zeichnungen von diversen Gegenständen (eine Implikation für Potentielle Vorbesitzer des Buchs)

Auf einer Seite, welche sich stark vom Rest der Zeichnungen abhebt sind einige **Gesichter eingezeichnet** (diese Seite hat ggf. Ähnlichkeit mit der Regelseite)

Zunächst tut der Protagonist dies mit einer skeptischen/höhnischen Geste ab (nach dem Motto was für ein schlechter Scherz)

Er nimmt das Buch mit.

▼ Scene 2

Aus Neugierde/Langeweile Zeichnet er was in das Buch z.B.

- In einem Café, nachdem er wieder auf das **Bild/Handy** aus der ersten Scene geschaut hat (wieder mit gekränktem Blick), packt er dieses zurück in seine Tasche.
- Sein Blick fällt dabei auf das Scetchbook.
- Skeptisch hol er es heraus und beginnt seinen Kaffee nachzuzeichnen.
- Zu seiner Überraschung entsteht kurz danach von diesem ein Perfektes Duplikat.
- Aufgeregt verlässt er das Café.

▼ Scene 3

- Steigt ins Auto (alt und billig) optional
- Setting bei ihm zuhause (recht runtergekommen/unordentlich)

Er setzt sich an den Tisch. Und beginnt zu Zeichnen.

- man muss nicht sehen was gezeichnet wird
- man kann nun einen Cut machen und danach Potentielle Gegenstände Zeigen mit denen er das Buch getestet weiterhin getestet hat.

Dann wird er ein wenig Gierig und Zeichnet Geldbündel oder ähnliche Wertgegenstände.

▼ Scene 4

Zeigt den Protagonisten mit **Teurer Kleidung**, in seinem **Teuren Auto oder Haus**.

- die Kamera fokussiert zuerst auf die Materialistischen Sachen
- dann das Sketchbook
- und dann auf den Protagonisten

Dieser ist augenscheinlich aber immer noch unglücklich und starrt erneut auf das **Bild/Handy** vom Anfang.

Man erkennt eindeutig, dass all die Materialistischen Dinge Ihn nicht Glücklich machen.

- mit einem over the shoulder shot oder so, kann man nun das Bild erkennen

Auf dem Bild ist die Verstorbene Frau/Tochter vom Protagonisten zu erkennen.

Mit einem schmerzverzerrten/traurigen Gesicht greift der Protagonist zum Scetchbook und beginnt seine verstorbene Frau/Tochter zu zeichnen.

Das Scetchbook leuchtet hell auf.

Der Protagonist wird in das Buch gezogen.

- man kann z.B. einfach ein Helles Licht aufleuchten lassen, dann das Auto von außen Zeigen (es ist Nacht/Abend
- es ist durch die Scheiben vom Wagen oder vom Haus nur ein Grelles licht zu sehen

Der Protagonist verschwindet mit einem Schrei.

▼ Scene 5

Zum Abschluss wird gezeigt wie eine neue Person das Buch findet und ebenso skeptisch das buch durchblättert wie der Protagonist .

Bei der Letzten Seite des Buchs, die wo all die **Gesichter** zu sehen waren, hält er inne und man sieht eindeutig das schreiende Gesicht des Protagonisten dort eingezeichnet.

- man kann die gesamt letzte scene auch aus der Sicht des Protagonisten Zeigen, quasi zuerst einen schwarzen screen, dann hört man Geräusche wie jemand das Buch aufhebt und es durchblättert.
- Und dann sieht man der neuen Person aus der Perspektive des Buches entgegen.
- Dann kann man rauszoomen und sieht erst, dass er **im Buch eingezeichnet** ist.